



Kanton Zürich  
Volkswirtschaftsdirektion



## Medienmitteilung

5. Dezember 2024

kommunikation@vd.zh.ch  
www.zh.ch

# Arbeitslosigkeit im Kanton Zürich steigt saisonbedingt leicht an

**Die Arbeitslosenquote im Kanton Zürich stieg Ende November leicht von 2,3 auf 2,4 Prozent. Dies ist vor allem saisonalen Entwicklungen im Bau- und Gastgewerbe geschuldet. Auch die Zahl der gemeldeten offenen Stellen entwickelt sich wie schon im Vormonat rückläufig. Insgesamt zeigt sich die wirtschaftliche Lage der Zürcher Unternehmen jedoch weiterhin robust.**

Die Arbeitslosenquote im Kanton Zürich stieg Ende November um 0,1 Prozentpunkte auf 2,4 Prozent. Insgesamt waren 20'505 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) als arbeitslos gemeldet – 690 mehr als im Vormonat. «Der Anstieg ist vor allem saisonal bedingt und typisch für den beginnenden Winter», erklärt Hans Rupp, Leiter des Amts für Arbeit. Saisonbereinigt hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 256 Personen erhöht.

### Arbeitslosigkeit steigt in saisonabhängigen Branchen

Der Anstieg der Arbeitslosenquote ist hauptsächlich auf saisonale Effekte im Bau- und Gastgewerbe zurückzuführen. In diesen Branchen verzeichnete man im Vergleich zum Vormonat deutliche Zunahmen bei den Arbeitslosenzahlen (Baugewerbe: +222; Gastgewerbe: +97). Besonders betroffen waren dabei bestimmte Berufsgruppen, wie Ausbaufachkräfte (+81), Hilfsarbeitende im Bau (+63) und Reinigungspersonal in Hotels und Büros (+52).

Die Zahl der beim RAV gemeldeten offenen Stellen sank im Vergleich zum Vormonat auf 4'967 (-139). Ein Rückgang zeigt sich insbesondere bei den Hilfsarbeitskräften (-190) sowie beim Servicepersonal und bei Köchinnen und Köchen (-86).

### Beschäftigungsaussichten verhalten positiv

Trotz der leichten konjunkturellen Abkühlung bleibt die aktuelle Geschäftslage der Zürcher Unternehmen nach wie vor robust. Die Zürcher Wirtschaft beurteilt die gegenwärtige Geschäftssituation zudem weiterhin deutlich besser als der Schweizer Durchschnitt. Auch die Beschäftigungsaussichten bleiben verhalten positiv. So geht zwar weiterhin eine Mehrheit der Zürcher Unternehmen von einer gleichbleibenden oder wachsenden Beschäftigung aus, allerdings lässt sich bei vielen Branchen ein leicht negativer Trend erkennen.

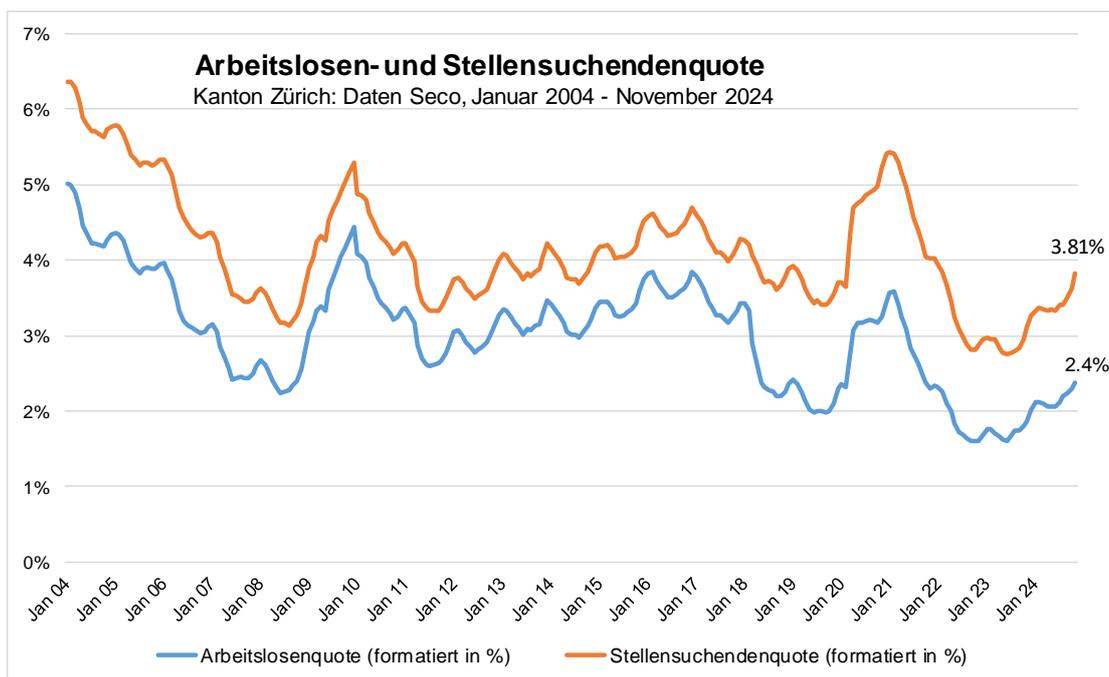
Weitere Informationen zur konjunkturellen Entwicklung im Kanton Zürich finden Sie im Zürcher Wirtschaftsmonitoring > [www.zh.ch/wirtschaftsmonitoring](http://www.zh.ch/wirtschaftsmonitoring)

### Ansprechperson für Medien

heute Donnerstag, 5. Dezember 2024, von 10.30 bis 11.30 Uhr:  
Fabian Boller, Medienbeauftragter, Amt für Arbeit, Volkswirtschaftsdirektion,  
Telefon 043 259 26 34, E-Mail [fabian.boller@vd.zh.ch](mailto:fabian.boller@vd.zh.ch), [www.zh.ch/afa](http://www.zh.ch/afa)

## Arbeitslose im Kanton Zürich: Überblick

	Nov 24	Okt 24	Nov 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Arbeitslose	20'505	19'815	16'034	3.5%	27.9%
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	2.4%	2.3%	1.9%	3.5%	27.9%
Arbeitslosenquote Schweiz	2.6%	2.5%	2.1%	4.8%	23.6%
Stellensuchende	32'948	31'256	26'880	5.4%	22.6%
Anmeldung zur Stellensuche	5'839	5'423	5'384	7.7%	8.5%
Abmeldung von der Stellensuche	4'174	4'393	3'971	-5.0%	5.1%
davon Stelle gefunden	2'142	2'278	1'993	-6.0%	7%
davon Stelle gefunden	51.3%	51.9%	50.2%	-1.0%	2.2%



### Definitionen:

**Stellensuchende:** Umfassen alle bei einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Personen.

**Arbeitslose:** Umfassen alle auf einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Stellensuchenden, welche sofort vermittelbar sind.

## Arbeitslose im Kanton Zürich

Daten: SECO

	Nov 24	Okt 24	Nov 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %		
<b>Arbeitslosenquote (ALQ) <sup>1)</sup></b>	2.4%	2.3%	1.9%	3.5%	27.9%		
<b>Total Arbeitslose</b>	<b>20'505</b>	19'815	16'034	3.5%	27.9%		
<b>-nach Geschlecht</b>							
Frauen	9'027	8'832	6'899	2.2%	30.8%		
Männer	11'478	10'983	9'135	4.5%	25.6%		
<b>-nach Nationalität</b>							
Ausländer	10'060	9'665	8'020	4.1%	25.4%		
Schweizer	10'445	10'150	8'014	2.9%	30.3%		
<b>-nach bisheriger Funktion</b>							
Fachfunktion	13'906	13'508	10'708	2.9%	29.9%		
Heimarbeit	2	1	-	100.0%	-		
Hilfsfunktion	3'827	3'586	3'098	6.7%	23.5%		
Kaderfunktion	2'379	2'314	1'887	2.8%	26.1%		
Lehrling	195	203	176	-3.9%	10.8%		
Praktikant	73	73	56	0.0%	30.4%		
Schüler	51	61	53	-16.4%	-3.8%		
selbständigerwerbend	47	47	43	0.0%	9.3%		
Student	25	22	13	13.6%	92.3%		
<b>nach Dauer</b>							
1-6 Monate	13'496	12'999	11'442	3.8%	18.0%		
7-12 Monate	4'650	4'586	3'225	1.4%	44.2%		
> 1 Jahr	2'359	2'230	1'367	5.8%	72.6%		
<b>nach Bezirken</b>							
	<b>ALQ <sup>1)</sup></b>	<b>Varianz</b>					
Affoltern	1.8	B	564	554	475	1.8%	18.7%
Andelfingen	1.6	C	284	278	206	2.2%	37.9%
Bülach	2.4	A	2'099	2006	1640	4.6%	28.0%
Dielsdorf	2	B	1'012	978	733	3.5%	38.1%
Hinwil	1.8	B	950	912	913	4.2%	4.1%
Horgen	3.1	B	2'069	1971	1680	5.0%	23.2%
Meilen	2	B	1'067	1006	862	6.1%	23.8%
Pfäffikon	1.9	B	633	588	475	7.7%	33.3%
Uster	2	B	1'528	1499	1252	1.9%	22.0%
Winterthur	2.2	A	2'083	1993	1586	4.5%	31.3%
Dietikon	3	B	1'501	1437	1149	4.5%	30.6%
Zürich	2.7	A	6'712	6591	5063	1.8%	32.6%
<b>Arbeitslose und -quoten</b>							
			<b>ALQ <sup>1)</sup></b>	<b>ALQ <sup>1)</sup></b>			
<b>-nach Alter</b>	<b>Nov 24</b>	<b>Okt 24</b>	<b>Nov 24</b>	<b>Okt 24</b>	<b>Varianz</b>		
15-19 Jahre	373	446	1.5	1.8	B		
20-24 Jahre	1347	1271	2.5	2.4	B		
25-29 Jahre	2284	2221	2.4	2.4	A		
30-34 Jahre	3086	3008	2.7	2.7	A		
35-39 Jahre	2998	2965	2.7	2.7	A		
40-44 Jahre	2713	2583	2.6	2.5	A		
45-49 Jahre	2319	2217	2.3	2.2	A		
50-54 Jahre	2043	1927	2	1.9	A		
55-59 Jahre	1936	1807	2.2	2	A		
60-64 Jahre	1387	1346	2.7	2.6	B		
65 und mehr	19	24	0.1	0.1	B		

<sup>1)</sup> Arbeitslosenquoten unterliegen einer statistischen Varianz von A: <1%, B: 1.1%-2%, C: 2.1%-5%, D: 5.1%-10%, ab E: über 10%

Quoten mit einer Varianz grösser als 10% (ab E) sind statistisch unzuverlässig und werden entsprechend unter Vorbehalt veröffentlicht.



## Arbeitslose nach Berufsgruppen

<b>Berufsgruppen <sup>1)</sup></b>	<b>Nov 24</b>	<b>Okt 24</b>	<b>Nov 23</b>	<b>Δ VorMt %</b>	<b>Δ VorJMt %</b>
<b>Keine Angaben</b>	<b>81</b>	<b>103</b>	<b>88</b>	<b>-21.4%</b>	<b>-8%</b>
<b>Angehörige der regulären Streitkräfte</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-100%</b>
<b>Führungskräfte</b>	<b>2'447</b>	<b>2376</b>	<b>1936</b>	<b>3.0%</b>	<b>26%</b>
Führungskräfte ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	2'325	2265	1857	2.6%	25%
Führungskräfte in der Produktion im Bau	4	2	4	100.0%	0%
Führungskräfte im Gastgewerbe	118	109	75	8.3%	57%
<b>Akademische Berufe</b>	<b>5'270</b>	<b>5206</b>	<b>3793</b>	<b>1.2%</b>	<b>39%</b>
Akademische Berufe, onA	169	160	121	5.6%	40%
Naturwissenschaftler/innen, Mathematiker/innen und Ingenieur/innen	1'076	1050	779	2.5%	38%
Akademische und verwandte Gesundheitsberufen	220	233	167	-5.6%	32%
Lehrkräfte	218	207	166	5.3%	31%
Betriebswirte/Betriebswirtinnen und vergleichbare akademische Berufe	1'719	1704	1197	0.9%	44%
Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie	1'296	1269	925	2.1%	40%
Juristen/Juristinnen, Sozialwissenschaftler/innen und Kulturberufe	572	583	438	-1.9%	31%
<b>Techniker/innen und gleichrangige nichttechnische Berufe</b>	<b>2'683</b>	<b>2542</b>	<b>2075</b>	<b>5.5%</b>	<b>29%</b>
Techniker/innen und gleichrangige nichttechnische Berufe onA	373	368	310	1.4%	20%
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	402	386	318	4.1%	26%
Assistenzberufe im Gesundheitswesen	340	313	280	8.6%	21%
Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte					
und Verwaltungsfachkräfte	1'044	975	789	7.1%	32%
Nicht akademische juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte	296	284	230	4.2%	29%
Berufe in der Informations- und Kommunikationstechnik	228	216	148	5.6%	54%
<b>Bürokräfte und verwandte Berufe</b>	<b>2'534</b>	<b>2558</b>	<b>2062</b>	<b>-0.9%</b>	<b>23%</b>
<b>Dienstleistungsberufe und Verkäufer</b>	<b>3'125</b>	<b>3058</b>	<b>2290</b>	<b>2.2%</b>	<b>36%</b>
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	525	493	416	6.5%	26%
Köche/Köchinnen und Servicekräfte	926	883	661	4.9%	40%
Verkaufskräfte	1'056	1077	806	-1.9%	31%
Betreuungsberufe	485	480	315	1.0%	54%
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete	133	125	92	6.4%	45%
<b>Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei</b>	<b>68</b>	<b>62</b>	<b>57</b>	<b>9.7%</b>	<b>19%</b>
<b>Handwerks- und verwandte Berufe</b>	<b>1'317</b>	<b>1160</b>	<b>1174</b>	<b>13.5%</b>	<b>12%</b>
Handwerks- und verwandte Berufe ausserhalb des Baus	585	576	437	1.6%	34%
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker/innen	732	584	737	25.3%	-1%
<b>Bedienpersonal von Anlagen und Maschinen und Montageberufe</b>	<b>498</b>	<b>458</b>	<b>469</b>	<b>8.7%</b>	<b>6%</b>
<b>Hilfsarbeitskräfte</b>	<b>2'482</b>	<b>2292</b>	<b>2089</b>	<b>8.3%</b>	<b>19%</b>
Hilfsarbeitskräfte ohne Reinigungspersonal und ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'249	1205	1064	3.7%	17%
Reinigungspersonal und Hilfskräfte	605	553	510	9.4%	19%
Hilfsarbeiter/innen im Bergbau und im Bau	273	210	262	30.0%	4%
Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung	355	324	253	9.6%	40%
<b>Total</b>	<b>20'505</b>	<b>19815</b>	<b>16034</b>	<b>3.5%</b>	<b>28%</b>

<sup>1)</sup> Die Zuordnung richtet sich nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit

## Arbeitslose nach Branchen / Wirtschaftszweigen

Branche	Nov 24	Okt 24	Nov 23	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Industrie <sup>1</sup>	1'807	1'805	1'412	0.1%	28.0%
Baugewerbe	1'213	991	1'126	22.4%	7.7%
Detailhandel	1'316	1'305	1'015	0.8%	29.7%
Großhandel	1'163	1'127	961	3.2%	21.0%
Gastgewerbe	1'512	1'415	1'093	6.9%	38.3%
Finanzbranche	1'947	1'942	1'457	0.3%	33.6%
Banken	1'083	1'098	860	-1.4%	25.9%
Versicherungen	266	256	161	3.9%	65.2%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	598	588	436	1.7%	37.2%
Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation	2'442	2'444	1'980	-0.1%	23.3%
Wirtschaftliche Dienstleistungen <sup>3</sup>	4'254	4'063	3'222	4.7%	32.0%
Persönliche Dienstleistungen <sup>4</sup>	2'297	2'268	1'798	1.3%	27.8%
Übrige Wirtschaftszweige <sup>5</sup>	2'553	2'454	1'970	4.0%	29.6%
Total	20'505	19'814	16'034	3.5%	27.9%
<b><sup>1</sup> Industrie</b>					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	337	326	228	3.4%	47.8%
Textilien und Bekleidung	39	38	31	2.6%	25.8%
Leder, Lederwaren und Schuhe	33	37	8	-10.8%	312.5%
Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	46	55	34	-16.4%	35.3%
Papier- und Druckgewerbe	71	72	56	-1.4%	26.8%
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	169	180	141	-6.1%	19.9%
Gummi- und Kunststoffwaren	54	52	49	3.8%	10.2%
Glas, Keramik, Zementwaren	34	32	35	6.3%	-2.9%
Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	210	198	155	6.1%	35.5%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	346	346	306	0.0%	13.1%
Uhren	19	18	12	5.6%	58.3%
Maschinenbau	236	232	208	1.7%	13.5%
Fahrzeugbau	48	59	30	-18.6%	60.0%
Möbel; Reparatur von Maschinen	165	160	119	3.1%	38.7%
<b><sup>2</sup> Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation</b>					
Informatik	1'137	1'144	926	-0.6%	22.8%
Verkehr und Transport	715	704	608	1.6%	17.6%
Information und Kommunikation	590	596	446	-1.0%	32.3%
<b><sup>3</sup> Wirtschaftliche Dienstleistungen</b>					
Grundstücks- und Wohnungswesen	219	195	179	12.3%	22.3%
Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	2'237	2'176	1'634	2.8%	36.9%
Forschung und Entwicklung	204	200	136	2.0%	50.0%
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1'594	1'492	1'273	6.8%	25.2%
davon Vermittlung von Arbeitskräften	537	464	423	15.7%	27.0%
davon Garten- und Landschaftsbau	79	71	59	11.3%	13.6%
davon Gebäude- und Strassenunterhalt	317	309	295	2.6%	7.5%
davon übrige sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	661	648	496	2.0%	33.3%
<b><sup>4</sup> Persönliche Dienstleistungen</b>					
Gesundheits- und Sozialwesen	1'547	1'534	1'191	0.8%	29.9%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	311	301	247	3.3%	25.9%
Sonstige Dienstleistungen	439	433	360	1.4%	21.9%
<b><sup>5</sup> Übrige Wirtschaftszweige</b>					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	81	70	58	15.7%	39.7%
Bergbau, Steine und Erden	16	15	16	6.7%	0.0%
Energieversorgung	54	49	44	10.2%	22.7%
Recycling; Wasserversorgung	45	39	37	15.4%	21.6%
Autohandel- und reparatur	303	287	206	5.6%	47.1%
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	389	351	282	10.8%	37.9%
Erziehung und Unterricht	829	826	603	0.4%	37.5%
Private Haushalte	98	100	92	-2.0%	6.5%
Keine Angaben, übrige	738	717	632	2.9%	16.8%